

Basiskonto - Deutschland

Dieses Dokument (die "Basiskonto-Bedingungen") enthält die Bedingungen für dein Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen (dein "Basiskonto") und sie gelten zusammen mit unseren [allgemeinen Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) (die "Geschäftsbedingungen für Privatkunden"). Zusammen bilden sie die rechtliche Vereinbarung zwischen dir und uns (Revolut Bank UAB) für dein Konto. Dein Konto wird dir von der Revolut Bank UAB über ihre deutsche Zweigniederlassung - Revolut Bank UAB, Zweigniederlassung Deutschland - zur Verfügung gestellt.

Bei Abweichungen zwischen den Basiskonto-Bedingungen und unseren Geschäftsbedingungen für Privatkunden haben die Basiskonto-Bedingungen in Bezug auf dein Basiskonto Vorrang.

Wir bieten dieses Basiskonto in Übereinstimmung mit unseren Verpflichtungen nach deutschem Recht an, ein "Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen" anzubieten.

Eine englische Gefälligkeitsübersetzung dieser Basiskonto-Bedingungen findest du [hier](#).

Berechtigung

Um ein Basiskonto beantragen zu können, musst du:

- mindestens 18 Jahre alt sein;
- ein Verbraucher sein;
- dich legal in der Europäischen Union aufhalten;
- kein Zahlungskonto (entweder allein oder gemeinsam) bei uns oder einer Bank in Deutschland besitzen, oder, falls du derzeit ein Zahlungskonto bei einer anderen Bank in Deutschland besitzt, dieses Zahlungskonto gekündigt wurde oder du über die Schließung dieses Zahlungskontos informiert wurdest; und
- alle anderen gesetzlich vorgeschriebenen Zulassungskriterien erfüllen (z. B. eine Überprüfung zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bestehen).

Wir können dich im Rahmen unseres Anmeldeprozesses auffordern, zu erklären, dass du für ein Basiskonto berechtigt bist, und alle Nachweise vorzulegen, die wir als notwendig erachten, um deine Berechtigung für ein Basiskonto zu belegen.

Wenn wir beschließen, deinen Antrag auf ein Basiskonto abzulehnen, werden wir dich schriftlich benachrichtigen.

Dein Basiskonto

Wir stellen dir das Basiskonto zur persönlichen Nutzung zur Verfügung. Du darfst es nicht für geschäftliche oder kommerzielle Zwecke nutzen.

Du musst keine anderen Revolut Produkte oder Dienstleistungen kaufen, um ein Basiskonto zu nutzen.

Dein Basiskonto ist ein "Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen", das wir dir nach deutschem Recht zur Verfügung stellen. Wenn du dich für die Eröffnung eines Basiskontos entscheidest, hast du möglicherweise keinen Zugang zu anderen Revolut Produkten und Dienstleistungen in der Revolut App, die nicht mit den Grundfunktionen des Basiskontos verbunden sind. Wir werden dich in der App benachrichtigen, wenn wir solche Einschränkungen vornehmen.

Ein Zahlungskonto ist ein Konto für alltägliche Transaktionen, das Folgendes ermöglicht:

- (1) die Dienste, mit denen Bareinzahlungen auf das Zahlungskonto oder Barauszahlungen von dem Zahlungskonto ermöglicht werden (Ein- oder Auszahlungsgeschäft), sowie alle für die Führung eines Zahlungskontos erforderlichen Vorgänge; und
- (2) die Ausführung von Zahlungsvorgängen einschließlich der Übermittlung von Geldbeträgen auf ein Zahlungskonto beim kontoführenden Institut des Kontoinhabers oder bei einem anderen Zahlungsdienstleister durch:

- die Ausführung von Lastschriften einschließlich einmaliger Lastschriften (Lastschriftgeschäft),
- die Ausführung von Überweisungen einschließlich Daueraufträgen (Überweisungsgeschäft),
- die Ausführung von Zahlungsvorgängen mittels einer Zahlungskarte oder eines ähnlichen Zahlungsinstruments (Zahlungskartengeschäft).

Bitte beachte, dass wir in Anbetracht unseres Geschäftsmodells möglicherweise nicht in der Lage sind, einige der aufgeführten Dienstleistungen, wie z. B.

Bareinzahlungen/Barabhebungen in einer physischen Filiale, anzubieten.

Wir stellen dir eine Debitkarte für dein Basiskonto zur Verfügung.

Du musst dein Basiskonto immer im Plus halten (d.h. einen negativen Saldo vermeiden) und über genügend Guthaben auf deinem Basiskonto verfügen, um alle Zahlungen abzudecken.

Für Transaktionen in Euro (einschließlich Abhebungen am Geldautomaten) erheben wir auf deinem Basiskonto keine Verwaltungs- oder Transaktionsgebühren, es können jedoch andere Gebühren und Kosten anfallen (auch für Transaktionen in anderen Währungen als Euro). Informationen zu den anderen Gebühren findest du auf unserer [Gebühreenseite](#) (Standard Plan).

Gründe für die Ablehnung der Eröffnung eines Basiskontos und welche Möglichkeiten du gegen diese Entscheidung hast

Wir werden die Eröffnung eines Basiskontos ablehnen, wenn:

- du die Berechtigungskriterien nicht erfüllst;
- du innerhalb der letzten 3 Jahre wegen einer Straftat gegen uns, unsere Mitarbeiter oder unsere Kunden verurteilt wurdest;
- du in der Vergangenheit ein Basiskonto bei uns hattest, das aufgrund von Überziehung, unberechtigter Nutzung oder gemäß den weiter unten aufgeführten Kündigungsgründen geschlossen wurde;
- du die Mindestanforderungen nach dem Geldwäschegesetz und dem Kreditwesengesetz nicht erfüllst.

Wenn wir uns weigern, ein Basiskonto für dich zu eröffnen und du eine Beschwerde in Bezug auf diese Entscheidung hast, lies bitte die [Beschwerderichtlinie](#) auf der Revolut Website, wo du alle Details zu unserem Beschwerdeverfahren findest. Wenn du Fragen zu unserem Beschwerdeverfahren hast, kannst du uns auch über deine Revolut App kontaktieren. Du hast auch das Recht, dich an die zuständige außergerichtliche Schlichtungsstelle zu wenden:

Deutschen Bundesbank
- Schlichtungsstelle -
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main
Deutschland

Postfach 10 06 02, 60006 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 9566-33232
E-Mail: schlichtung@bundesbank.de
Internet: <https://www.bundesbank.de/de/service/schlichtungsstelle>

Alternativ kannst du auch ein sogenanntes Verwaltungsverfahren bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) beantragen. Weitere

Informationen findest du auf deren [Website](#). Für die Beantragung des Verwaltungsverfahrens kannst du dieses [Formular](#) verwenden.

Von dir veranlasste Änderungen an deinem Basiskonto

Wenn dein Basiskonto nicht mehr für deine Bedürfnisse geeignet ist oder du nicht mehr berechtigt bist, das Basiskonto zu besitzen, kannst du uns über die Revolut App kontaktieren. Du hast dann zwei Möglichkeiten:

- Du kannst von deinem Basiskonto (d.h. einem Konto mit grundlegenden Funktionen) zu einem normalen Revolut Privatkonto wechseln. Bei dieser Option bilden die [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) die rechtliche Vereinbarung zwischen dir und uns für dein Revolut Privatkonto und diese Basiskonto-Bedingungen werden hinfällig; oder
- Du kannst dein Basiskonto vollständig auflösen.

Du kannst von deinem Basiskonto zu einem Standard Revolut Privatkonto wechseln, indem du uns über den In-App-Chat kontaktierst. Wenn du zu einem Standard Revolut Privatkonto wechselst, fallen Gebühren und Entgelte gemäß den Gebühreninformationen auf unserer [Gebührensseite](#) für Deutschland an.

Du kannst auf ein kostenpflichtiges Abo (Paid Plan) upgraden. Dies führt zu einem Wechsel zu einem normalen Revolut Privatkonto und die [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) bilden zusammen mit den [Geschäftsbedingungen für ein kostenpflichtiges Abo](#) die rechtliche Vereinbarung zwischen dir und uns für dein Revolut Privatkonto und diese Basiskonto-Bedingungen und alle Basiskonto-Funktionen werden hinfällig.

Vorbehaltlich dieser Bedingungen kannst du dein Basiskonto schließen, indem du uns auf die in unseren Geschäftsbedingungen für Privatkunden beschriebene Weise kontaktierst.

Du hast nicht die Möglichkeit, dein Basiskonto vollständig zu schließen, wenn du einen separaten Vertrag mit uns oder einer anderen Revolut Gesellschaft abgeschlossen hast, der dich verpflichtet, dein Privatkonto bei uns offen zu halten, bis dieser andere Vertrag beendet ist (z.B. ein Privatkredit). In diesen Fällen steht dir nur die Option zur Verfügung, dein Konto zu wechseln.

Schließung deines Basiskontos durch uns

Wir können dein Basiskonto mit einer Vorankündigung von zwei Monaten schließen, wenn:

- du seit mehr als 24 Monaten keinen Zahlungsvorgang über das Basiskonto ausgeführt hast;
- du die Voraussetzungen für den Abschluss dieses Basiskontovertrags nicht mehr erfüllst;
- du ein anderes Zahlungskonto in Deutschland eröffnet hast, das von dir genutzt werden kann; oder
- du eine angekündigte Änderung des Basiskontovertrags abgelehnt hast (sofern es sich um eine Änderung im Sinne des § 675g BGB handelt, die wir allen Inhabern der entsprechenden bei uns geführten Basiskonten wirksam angeboten haben).

Wir können dein Basiskonto auch jederzeit mit einer Vorankündigung von zwei Monaten schließen, wenn

- du eine vorsätzliche Straftat gegen uns, unsere Mitarbeiter oder unsere Kunden unter Berufung auf ihre Stellung als unsere Mitarbeiter oder Kunden begangen oder unsere Interessen durch ein anderes vorsätzliches strafbares Verhalten schwer verletzt hast und uns deshalb die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht zugemutet werden kann, oder
- du mehr als drei Monate lang keine Gebühren oder Entgelte an uns gezahlt hast. Allerdings muss der geschuldete Betrag 100 € übersteigen und es muss zu befürchten sein, dass aus der Führung des Basiskontos weitere Forderungen entstehen, deren Erfüllung nicht gesichert ist.

Wir können einseitig (d.h. ohne deine Zustimmung) beschließen, dein Basiskonto mit sofortiger Wirkung und ohne vorherige Ankündigung zu schließen oder zu sperren, wenn eine oder mehrere der folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- du nutzt das Zahlungskonto vorsätzlich für Zwecke, die gegen ein gesetzliches Verbot verstoßen, oder
- du hast unrichtige Angaben gemacht, um den Basiskontovertrag abschließen zu können, und wenn die richtigen Angaben gemacht worden wären, wäre kein solcher Vertrag zustande gekommen; oder
- wenn dies für uns erforderlich ist, um einem geltenden Gesetz, Kodex, einer Verordnung oder einem Gerichtsbeschluss nachzukommen.

Wenn wir dein Konto gemäß diesen Basiskonto-Bedingungen sperren oder schließen und du dich über diese Entscheidung beschweren willst, kannst du eine Beschwerde bei uns einreichen und hast außerdem das Recht, dich an die Schlichtungsstelle bei der Deutschen Bundesbank zu wenden. Weitere Einzelheiten siehe oben.